

informiert



Masterplan nimmt Fahrt auf

Die zukünftige Entwicklung des Ortszentrums im Markt liegt im Fokus der Marktgemeinde.

Chance für zusätzliche Trinkwasserversorgung

Gemeinsam mit Maria Neustift und Waidhofen/Ybbs soll die Trinkwasserversorgung im Gemeindegebiet optimiert werden.

Fest rund ums Genießen und Garteln

Ein voller Erfolg war das Genussfest des BAUERNmarktes im Schloss rund um Stargast ORF-Biogärtner Karl Ploberger

In dieser Ausgabe

Vorwort des Bürgermeisters2
Masterplan nimmt Fahrt auf3
Benefiz für den Kirchturm4
Digitale Tafeln für Volksschule4
Chance für Trinkwasserversorgung5
Energie.Vorbild.Gemeinde5
Freibad6
Letzter Baddienst6
Bauprojekt Burgholzstraße7
Ferialpraktikanten7
Großbaustelle in St. Michael8
Güterweg Brodlehen8
Baufortschritt am FF-Haus9
Demenzkompetente Gemeinde10
Essen auf Rädern11
Kino am Schloss12
Serenadenkonzert13
Neues aus der Bibliothek14
Genussfest im Schloss15
Ferienprogramm 202316/17
Aus den Schulen/Kindergärten18/19
Aus den Vereinen20-23
Rat, Tat & Termine31
Veranstaltungskalender32

Achtung!

Gemeindeamt geschlossen!

Bitte beachten Sie:
Am Freitag,
6. Oktober, ist das
Gemeindeamt aufgrund
des Betriebsausflugs der
Gemeindebediensteten
geschlossen.
Wir danken für Ihr Verständnis!

Impressum

Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde St. Peter in der Au Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde St. Peter in der Au; Erscheinungsort: St. Peter in der Au; Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. MMag. Johannes Heuras; Verlagspostamt: 3352 St. Peter in der Au; Zul. Nr. 02Z033138M

Sehr geehrte Gemeindebürgerin! Sehr geehrter Gemeindebürger! Liebe Jugendliche!



Hoffentlich haben Sie angenehme Sommermonate verbringen können. Insbesondere alle Schülerinnen und Schüler blicken einerseits auf erholsame andererseits auf ereignisreiche Sommerferien zurück.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei all jenen Vereinen, Betrieben und Organisationen bedanken, die heuer wieder für ein umfangreiches **Ferienprogrammangebot** gesorgt haben. Ebenso darf ich mich insbesondere bei unseren Kinderbetreuerinnen im Kindergarten bedanken. Sie haben heuer dafür gesorgt, dass die Vorgabe des Landes NÖ umgesetzt werden konnte, und im Kindergarten Markt ein fast durchgängiges **Betreuungsangebot** möglich war. Weiters ein Dankeschön bei unseren Mitarbeiterinnen in der Ferienbetreuung der Volksschule. In gewohnter professioneller Art und Weise konnte so auch heuer wieder die komplette Feriendauer eine Betreuung angeboten werden. All diese Maßnahmen und Angebote sollen dazu beitragen, Familie und Beruf bestmöglich vereinen zu können.

Über die Sommermonate hinweg wurde auch mit der Entwicklung eines Masterplanes für St. Peter Markt gestartet. Auch hier war das Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein zentraler Bestandteil. Das Angebot einer qualitativ hochwertigen Mittagsausspeisung in unseren drei Schulen wurde ebenso als zentrales zukünftiges Erfordernis erachtet, wie ganztägige Angebot der Betreuung oder Begabtenförderung. Ebenso wurde eine gute medizinische Versorgung sowie ausreichend Pflege- und Betreuungsangebote im Alter als besondere zukünftige Herausforderung ausgemacht. Hier sollen in den kommenden Wochen und Monaten passende Lösungsansätze erarbeitet werden, die im Rahmen eines Maßnahmenkataloges dann sukzessive umgesetzt werden können in den kommenden Jahren. Das Ortszentrum leistet über die Gemeindegrenzen hinaus eine wichtige Versorgungsleistung für die Menschen. Meine Vision ist, ein St. Peter/Au als pulsierendes Zentrum im Herzen des Mostviertels, in dem für alle Altersgruppen attraktive Angebote vorhanden sind.

Reichhaltig ist das Angebot auch im Bereich der **Veranstaltungen und kulturellen Höhepunkte**. Dies hat der Sommer 2023 einmal mehr unter Beweis gestellt. Vom Bergfest der Volkstanzgruppe, über Beachparty und Kirtag in Kürnberg bis zum Zeltfest der Feuerwehr St. Johann und dem Jubiläumsfest anlässlich 50 Jahre Hubertuskapelle – unsere Vereine und Organisationen zeigen immer wieder, welche Kraft sie in der Umsetzung solcher Events haben. Außerdem sorgten Veranstaltungen wie Kino am Schloss, das Serenadenkonzert mit Größen wie etwa Daniela Fally, oder das BAUERNmarkt-Genussfest mit Karl Ploberger und der "Natur im Garten"-Markttour dafür, dass unser Schloss als Veranstaltungszentrum und Haus für alle stark frequentiert wurde.

Ich wünsche abschließend allen Schülerinnen und Schülern, Kindergartenkindern sowie allen Pädagoginnen und Pädagogen einen guten Start in ein neues Jahr. Achten wir gerade jetzt gemeinsam im Straßenverkehr besonders gut auf unsere Kleinsten. Mit der **Aktion Schutzengel und unseren Heftchen zur Verkehrssicherheit** wollen wir ganz gezielt darauf aufmerksam machen.

Einen guten Start in den Herbst!

Ihr Bürgermeister

Johannes Heuras

Masterplan nimmt Fahrt auf

Die zukünftige Entwicklung des Ortszentrums von St. Peter/Au-Markt liegt aktuell im Fokus der Marktgemeinde. Ende August tagten bereits die ersten Expertenrunden.

Mit großen Ambitionen verfolgt die Marktgemeinde das Projekt Ortszentrumsentwicklung im Markt! Im Gemeinderat wurde der Beschluss gefasst, sich
um den Beitritt zum Stadterneuerungsprozess zu bewerben, mit dem das langfristige Großvorhaben realisiert werden
soll. Neben der Nachnutzung des Freiwilligen Feuerwehrhauses ist auch der
Bereich des ehemaligen Gemeindeamtes am Graf-Segur-Platz, des Bauhofes
bis zum von der Gemeinde angekauften
"Schlachter-Haus" davon umfasst.

Langfristig soll hier anstelle von weiten Asphaltflächen neuer ansprechender und an zukünftige Bedürfnisse angepasster Lebensraum entstehen. "Planmäßig soll im Herbst 2024 die Freiwillige Feuerwehr in ihre neue Wirkungsstätte übersiedeln. Als erste Ansprechpartner stehen der Musikverein und die Musikschule sowie die eine oder andere sonstige Einrichtung bereit. Es geht aber darum, nicht nur ein Haus mit Leben zu erfüllen, sondern den gesamten Bereich zwischen Schul- und Kommunalzentrum neu und attraktiv für die Menschen zu gestalten", so Bürgermeister Johannes Heuras.

Genau zu diesem Zweck hat der Gemeinderat einen Profi engagiert. Architekt DI Norbert Erlach liefert gemeinsam mit seinem Team des Büros denk-x.net kreative wie konstruktive Inputs. "In den bisherigen Gesprächen konnten schon einige interessante Ansätze erörtert werden. Gerade der Bereich rund um die drei Schulen ist über Jahrzehnte immer wieder punktuell gewachsen und dadurch sehr wenig strukturiert", beschreibt der Bürgermeister die gegenwärtige Situation im Zentrum des Marktes.

Auch im Bereich der alten Gemeinde sind Sanierungsarbeiten in den kom-



Erste Impulse und Ideen ergaben sich zur Freude von Bürgermeister Johannes Heuras und Architekt Norbert Erlach bereits bei den Themengruppen im August, im Bild die Gruppe "Bildung & Kultur".

menden Jahren unausweichlich. Daher wird auch hier über Zukunftsszenarien nachgedacht.

Themenschwerpunkte Bildung, Kultur, Gesundheit und Pflege

Im August wurden bereits in drei Themengruppen die Bereiche "Bildung & Kultur", "Gesundheit & Pflege" und "öffentlicher (Lebens-)Raum" mit lokalen Stakeholdern und damit gleichsam den örtlichen Experten – unter anderem mit Direktoren, Ärzten und Vereinsobleuten – besprochen. Dabei ergaben sich bereits erste spannende Impulse und Ideen.

Ganz im Zentrum der Überlegungen steht dabei die Etablierung eines Bildungscampus. Mit der räumlichen Nähe von Volksschule, Mittelschule und Polytechnischer Schule bietet sich hier eine noch stärkere Verschränkung an. "Wir glauben, dass ein Bildungscampus Angebote bieten muss, die ein ganztägiges Verweilen ermöglichen. Unterricht, Betreuung, Begabtenförderung, Musikschulunterricht, Sportangebote, usw. - all das unter einem Dach lautet unsere Vision", so Bürgermeister Heuras. Dem Ortschef ist dabei auch wichtig. dass den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geboten wird, eine warme Mahlzeit zu sich zu nehmen. Weiters entstand der Wunsch, dass durch Kursund Fortbildungsangebote der Campus zum wahren Zentrum der Bildung sowohl für Jung wie Alt werden soll.

Auch im Bereich der Gesundheit gab es bereits erste konkrete Vorstellungen. So waren sich die anwesenden Fachexperten einig, dass auch in Zukunft eine Bündelung der Kräfte Vorteile bringt. Intensiv wurde dabei über den Bereich der Tagespflege gesprochen, welcher zukünftig sicherlich eine noch größere Nachfrage erfahren wird. Im Zuge der Gespräche zeigte sich allerdings auch sehr rasch, dass die einzelnen Bereiche vielfach ineinandergreifen. Themenstellungen bzw. Lösungsansätze sind meist Themenbereich übergreifend zu denken. Umso mehr war man sich einig, dass ein gut durchdachter Masterplan einen Mehrwert für Jahrzehnte bringen wird.

"Bereits in wenigen Gesprächsstunden sind erste tolle Visionen entstanden. St. Peter/Au ist ein regionaler Leitort mit einem Versorgungsauftrag für die ganze Region. Daher wollen wir auch mit unserer Planung über den Tellerrand hinaus in die Zukunft blicken, um die Bedürfnisse der Menschen bestmöglich abdecken zu können!", gibt Bürgermeister Heuras die Richtung bereits vor. In weiteren Arbeitsgruppensitzungen sollen diese Ansätze weiter vertieft werden und sukzessive immer mehr Menschen zugänglich gemacht werden.

Benefiz für Kirchturm

Zugunsten der Turmsanierung der Pfarrkirche in St. Peter/Au veranstaltet die Marktgemeinde St. Peter/Au einen Kabarettabend mit Stefan Haider.

Die umfangreiche Sanierung des St. Peterer Kirchturms schreitet zügig voran. Die geschätzten Baukosten liegen bei rund 450.000 Euro, wobei die Pfarre St. Peter/Au zirka 140.000 Euro aufbringen muss.

Um die Pfarre bei diesem Monsterprojekt zu unterstützen, veranstaltet die Marktgemeinde einen Benefiz-Kabarettabend am 25. November. "Durch den Wehrgang, der das Schloss mit der Pfarrkirche verbindet, ist unsere Gemeinde wie kaum eine andere mit der Kirche verbandelt", sagt Bürgermeister Johannes Heuras und freut sich, einen besonderen Künstler auf der Bühne der Carl Zeller-Halle begrüßen zu dürfen.

Stefan Haider ist Religionslehrer und Direktor in Wiener Neustadt. Durch die guten Kontakte von Altbürgermeister Johann Heuras konnte er mit seinem Best-Of-Programm "Supplierstunde" engagiert werden. "Wir freuen uns sehr, dass uns Stefan Haider mit seinem abendfüllenden Programm unterstützt. Der ganze Reinerlös kommt der Turmsanierung zugute", freut sich der Bürgermeister.

Karten sind am Gemeindeamt St. Peter/Au, bei ADEG Kaubeck sowie online unter www.stpeterau.at erhältlich.



Pfarrgemeinderat Anton Höritzauer, Bürgermeister Johannes Heuras, Pfarrmoderator Krystian Lubinski und Altbürgermeister Johann Heuras freuen sich auf die Benefizveranstaltung am 25. November.

Interaktiver Unterricht an der Volksschule

In den Sommerferien wurde die Volksschule St. Peter/Au mit sechs digitalen Schultafeln ausgestattet.

Ein neues Zeitalter ist in der Volksschule St. Peter/Au angebrochen: Die alten Kreidetafeln haben ausgedient – die Schule geht künftig mit dem Fortschritt und unterrichtet via sogenannter digitaler "Prowise Touchgreens".

Nachdem bereits im letzten Schuljahr zwei digitale Tafeln eingesetzt werden konnten, wurden nun auch alle anderen Klassen mit den modernen Whiteboards ausgestattet. In den Ferien hat das Bauhof-Team alle Leitungen gestemmt und die Tafeln montiert. Kurz vor Schulstart konnten Direktorin Maria Kimmeswenger und Bürgermeister Johannes Heuras einen erfolgreichen Probelauf starten. "Wir haben



Pünktlich zum Schulstart konnten Bürgermeister Johannes Heuras und Direktorin Maria Kimmeswenger die neuen digitalen Tafel testen.

die Sommermonate genützt, um einen langersehnten Wunsch der Schule umzusetzen. Alle Klassen sind jetzt digital auf dem neuersten Stand", sagt Bürgermeister Johannes Heuras.

Der Unterricht nimmt durch den Einsatz der digitalen Tafeln neue Formen an und kann noch viel umfangreicher gestaltet werden. So kann man auf den Screens wie auf herkömmlichen Tafeln schreiben, zudem können digitale Inhalte aus dem Internet oder via Computer auf die Tafel projiziert werden. Von Videos bis hin zu Präsentationen und Lernspielen ist alles möglich.

Chance für zusätzliche Trinkwasserversorgung

In Kooperation mit den Gemeinden Waidhofen/Ybbs und Maria Neustift wird aktuell an einer Optimierung der Trinkwasserversorgung gearbeitet.

Durch das gute nachbarschaftliche Verhältnis mit den Gemeinden Maria Neustift und Waidhofen/Ybbs könnten künftig neue Wege in der Trinkwasserversorgung beschritten werden.

"Wir versuchen immer wieder, gemeindeübergreifend Synergien zu schaffen. Ob das bei der Trinkwasserversorgung ist oder beim flächendeckenden Glasfaserausbau. In diesen Bereichen sind wir aktuell intensiv im Gespräch mit Maria Neustift und Waidhofen/Ybbs", berichtet Vizebürgermeister Alois Seirlehner.

Derzeit plant die Gemeinde Maria Neustift, die ihr Trinkwasser aus Waidhofen/Ybbs bezieht, den Ausbau der Ortswasserleitung. Dafür wird die Versorgungsleitung neu dimensioniert, wodurch sich neue Möglichkeiten für eine öffentliche Wasserversorgung in Teilen der Gemeinde St. Peter/Au eröffnen. Vor allem Gebiete in den KGs Kürnberg, Hochreith und St. Michael könnten über Maria Neustift mit Trinkwasser versorgt werden. Aktuell soll der Bedarf erhoben und alle Grundeigentümer im allfälligen künftigen Versorgungsgebiet kontaktiert werden.

"Bereits in den vergangenen Jahren gab es viele Anfragen betreffend Anschluss an das öffentliche Trinkwassernetz. Bisherige Kapazitäten haben das nicht zugelassen. Durch



OV Stockinger, Bürgermeister Heuras, Vizebürgermeister Seirlehner, Franz Schlager (Fa. IKW) und OV Streißlberger freuen sich über die neue Chance für den Ausbau der öffentlichen Trinkwasserversorgung im Gemeindegebiet.

die Zusammenarbeit mit Maria Neustift und Waidhofen/ Ybbs bietet sich jetzt eine ganz neue Chance. Die bisherige Resonanz im Rahmen der Erhebung ist sehr groß", sagt Vizebürgermeister Seirlehner.

Sehr erfreut zeigt sich auch Bürgermeister Johannes Heuras: "Gerade im Hinblick auf die heißen, trockenen Sommer und der zeitlichen Komponente, da ja auch Glasfaser in den ländlichen Raum verlegt werden soll, ist dies eine einmalige Gelegenheit, um die Lebensadern des ländlichen Raumes nachhaltig zu stärken."

St. Peter/Au ist "Energie.Vorbild.Gemeinde"

Seit vielen Jahren erhebt die Gemeinde die Energieverbräuchen in öffentlichen Gebäuden und Anlagen in St. Peter/Au.

Energiesparen, Kostenreduktion und Klimaschutz sind auch in unserer Gemeinde wichtiger denn je. Dazu braucht es eine konsequente und lückenlose Erhebung der Energieverbräuche der Gemeindegebäude und Anlagen. St. Peter/Au macht das seit vielen Jahren. Für dieses Engagement wurde unsere Gemeinde als "Energie. Vorbild. Gemeinde" ausgezeichnet.

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung war ein umfassender Energiebericht. Darin enthalten sind neben den



GDA Obmann LAbg. Anton Kasser und ENU-Regionsleiter Ignaz Röster gratulieren Bgm. Johannes Heuras zur Auszeichnung. Foto: GDA

Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen. Die Vorschläge werden im Gemeinderat diskutiert, um so die Energieeffizienz in der Gemeinde anzutreiben und sukzessive auf erneuerbare Energien zur Erreichung der Klimaziele 2030 umzustellen.

"Ein besonderer Dank gilt Umweltgemeinderat Andreas Gruber für die mustergültig geführte Energiebuchhaltung
sowie allen Gemeindebediensteten, die
bei der Erfassung der Energieverbräuche tatkräftig mitwirken. Unterstützt
durch den GDA Amstetten, die Energie- und Umweltagentur des Landes
NÖ und die Energie Zukunft Niederösterreich werden wir weiterhin darauf
achten, die Energieeffizienz laufend zu
steigern", sagt Bürgermeister Heuras.

Viele Badegäste im Freibad

Die heißen Sommertage nützten viele Gäste aus Nah und Fern für einen Besuch im St. Peterer Freibad.

Eine sehr erfreuliche Bilanz der diesjährigen Badesaison kann Bademeister Franz Brenn ziehen: "Unser Freibad war in diesem Sommer wieder sehr gut besucht und verzeichnete ein ähnlich gutes Ergebnis wie im Rekordsommer des Vorjahres. Wie hatten wieder viele Badetage und viele Badegäste", hatten Brenn und das Freibad-Team viel zu tun. Erhöhter Umsatz konnte heuer beim Verkauf der Saisonkarten verzeichnet werden.

Einen Besucheraufschwung verzeichnete das Freibad seit der Inbetriebnahme der Rutsche. "Die Rutsche ist natürlich ein besonderer Magnet für unsere Kinder und Jugendlichen. Leider hat die alte Pumpe zum Saisonstart den Geist aufgegeben. Wir konnten zeit-



Die Rutsche im Freibad ist ein besonderer Magnet für die Kinder und Jugendlichen. Zur Freude von Bademeister Franz Brenn und Bürgermeister Johannes Heuras konnte die defekte Pumpe zeitgerecht ausgetauscht werden.

nah eine neue Pumpe ankaufen und einbauen", berichtet Bürgermeister Johannes Heuras. "Das Freibad ist jedes Jahr ein hoher Kostenpunkt im Gemeindebudget, aber gerade in heißen Sommern wie diesem ist es ein tolles Angebot für unsere Kinder und Familien. Deshalb ist es sehr erfreulich, dass dieses auch so gut angenommen wird."

Letzter Baddienst für Bademeister Franz Brenn

Nach 38 Jahren als Bademeister tritt Franz Brenn seine wohlverdiente Altersteilzeit an.



Bürgermeister Johannes Heuras und das Freibad-Team sowie zahlreiche Kolleginnen und Kollegen waren gekommen, um Franz Brenn bei seinem letzten Dienst zu überraschen.

Mit einer Durchsage um 17 Uhr läutete Bürgermeister Johannes Heuras am Donnerstag, 24. August, das Ende einer Ära im St. Peterer Freibad ein: "Liebe Badegäste, heute ist ein besonderer Tag. Man sieht es ihm zwar nicht an, aber Franz Brenn feiert bald seinen Runden. Nach 38 Jahren als Bademeister wird er deshalb künftig ein bisschen kürzertreten. Für viele ist er eine Institution, 2007 wurde er sogar zum beliebtesten Bademeister im Bezirk Amstetten gewählt. Wir danken ihm herzlich für sein großes

Engagement und wünschen ihm alles Gute!"
Gemeinsam mit dem Bürgermeister waren zahlreiche
Kolleginnen und Kollegen sowie Schwimmlehrerin Olivia
Edelmayer und das Team des Bad-Buffets rund um Manuel
Sperl gekommen, um dem beliebten Bademeister bei seinem
letzten offiziellen Hauptdienst im Freibad Gesellschaft zu
leisten und Erinnerungen an die vergangen Jahrzehnte Revue
passieren zu lassen. Die Badegäste verabschiedeten sich von
ihrem "Badewaschl" mit einem tosenden Applaus.

Bauarbeiten im Endspurt

Die Burgholzstraße im Markt ist seit März 2022 zur Großbaustelle geworden. Sämtliche Leitungen, von Kanal- über Wasserleitungen bis hin zu Stromversorgung und Glasfaserleitungen wurden auf der knapp 500 Meter langen Gemeindestraße in den vergangenen Monaten erneuert.

Geplant vom Zivilingenieursbüro IKW und unter Aufsicht von Kanalreferenten Helmut Überlackner sowie Straßenreferent Vizebürgermeister Alois Seirlehner wurde die Baustelle von der Firma Stockinger aus Seitenstetten umgesetzt.

"Die Burgholzstraße ist eine wichtige Achse zwischen dem Siedlungsgebiet südlich der B122 und dem Ortszentrum, insbesondere unseren Schulen. Deshalb war uns ein verkehrssicherer Gehweg ein ganz besonderes Anliegen im Zuge dieser Arbeiten", berichtet Bürgermeister Johannes Heuras.

Das örtliche Pflege- und Betreuungszentrum liegt ebenfalls unmittelbar an dieser Gemeindestraße, daher sind auch zahlreiche Menschen mit Rollstühlen in diesem Bereich unterwegs. Deshalb hat man sich dazu entschieden, den Gehweg auf eine Breite von



Auch bei den heißen Sommertemperaturen von mehr als 30° wurde von den Mitarbeitern der Firma Stockinger fleißig gearbeitet. Bürgermeister Heuras überbrachte Polier Manfred Nußbaumer (2.v.r.) und seinem Team eine kühle Erfrischung und verschaffte sich einen Eindruck vom Voranschreiten der Arbeiten.

1,8 m auszulegen, damit man hier auch problemlos ausweichen kann. Darüber wurde im Zuge der Bauarbeiten natürlich auf Barrierefreiheit geachtet.

"Durch den neu geschaffenen Gehweg wird die Verkehrsfläche für PKW naturgemäß schmäler. Weiters soll – auch in Abstimmung mit der Anrainerschaft – durch zusätzliche blühende Grüninseln die Straßengestaltung nicht nur optisch aufgewertet werden, sondern auch dazu beitragen werden, dass die Geschwindigkeitsgrenze von 30 km/h

auch eingehalten wird", so der Ortschef.

Entlang der Straße an der Kreuzung zum Kreuzfeldweg befindet sich auch die Pestsäule. Diese soll im Zuge der Neugestaltung ebenfalls um wenige Meter versetzt und saniert werden und einen würdigen neuen Platz erhalten.

Im Laufe der ersten Schulwoche erfolgte noch die Asphaltierung der Straße. Somit konnten die umfangreichen Arbeiten abgeschlossen werden.

Im Ferialeinsatz für die Gemeinde

Auch heuer halfen wieder Schülerinnen und Schüler in den Ferien im Gemeindedienst mit.

Die Sommerferien nützen viele Schülerinnen und Schüler, um sich mit Ferialarbeit etwas dazu zu verdienen bzw. erste Arbeitsluft zu schnuppern. Die Marktgemeinde St. Peter/Au freute sich auch heuer wieder über den Einsatz von FerialpraktikantInnen im Gemeindedienst. Ob am Bauhof, im Freibad. am Gemeindeamt oder aber in



Bürgermeister Johannes Heuras und Amtsleiterin Melanie Kaindl dankten den Ferialpraktikantinnen und -praktikanten für ihren Einsatz.

der Ferienbetreuung in der Volksschule
– die Aufgabenfelder waren wieder
sehr spannend und umfangreich.
"Die Gemeinde ist immer wieder
auf der Suche nach engagierten

Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, auch in der Ferialarbeit", bedankten sich Bürgermeister Johannes Heuras und Amtsleiterin Melanie Kaindl bei den Jugendlichen für ihren Einsatz.

Großbaustelle in St. Michael

Die Landesstraße L 6278 wird in der zweiten Bauetappe von St. Michael am Bruckbach ab dem Bereich Wimm bis zur Ortszufahrt ausgebaut.

Die zweite Bauetappe der Generalsanierung der Landesstraße nach St. Michael ist voll im Gange. Schon von weitem ist die Großbaustelle am Berg erkennbar. Durch die Bauarbeiten ist die Straße aktuell für den Verkehr gesperrt.

Insgesamt wird die Straße auf einer Länge von rund 1,5 Kilometern vom Haus Wimm bis zur Ortszufahrt nach St. Michael komplett erneuert und umgebaut. Auch die Trassenführung wird vor allem im Kurvenbereich (Krendlreith) geändert. Um bis zu 30 Meter rückt die Trasse ab. Die Fahrbahn wandert in den Bereich des bestehenden Parkplatzes, neue Parkflächen entstehen unterhalb der neuen Trasse. Zur Erhöhung der Fußgängersicherheit wird hier ein Gehsteig sowie ein



Ortsvorsteher Josef Streißlberger und Bürgermeister Johannes Heuras überzeugten sich vom Baufortschritt an der Landesstraße nach St. Michael und überbrachten dem Bautrupp eine Getränkespende.

Fahrbahnteiler mit Querungshilfe geschaffen.

"Dadurch wird die gefährliche Kurve wesentlich entschärft und auch die bisher unzureichende Straßenentwässerung wird verbessert", informiert Ortsvorsteher Josef Streißlberger und dankt der Bevölkerung für ihr Verständnis Die bestehende Fahrbahn der L 6278 wird entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard und den örtlichen Verhältnissen auf eine Breite von 5,20 - 6,50 m ausgebaut. Im Zuge der Baustelle wird auch eine Leerverrohrung für Lichtwellenleiter mitverlegt. Bis Mitte Oktober sollen die Arbeiten abgeschlossen sein.

Güterweg in neuem Glanz



Die Anrainer des Güterweges rund um GüterwegObmann Franz Hornbachner freuen sich mit
Bürgermeister Johannes
Heuras, Ortsvorsteher
Josef Streißlberger und
Güterwegereferent OV
Hermann Stockinger über
den gelungenen Projektabschluss.

Der Güterweg Brodlehen in St. Michael am Bruckbach konnte nach einjähriger Bauzeit abgeschlossen werden.

Im September des Vorjahres wurden die umfangreichen Bauarbeiten am Güterweg Brodlehen gestartet. Neben einem neuen Unterbau wurde im Bereich Haus Primsgrub auch die Trassierung geändert, die einige Meter vom Hof wegrückte. In weiterer Folge wurde ein Hochwasserschutz seitens der Wildbachverbauung errichtet.

Vor einigen Wochen konnte die Baustelle im Zuge der Asphaltierungsarbeiten abgeschlossen werden.

"Wir danken der Gemeinde, dem Land Niederösterreich und der EU für die Unterstützung sowie den ausführenden Firmen für ihre hervorragende Arbeit. Unsere neue Straße kann sich wirklich sehen lassen, da sieht man, dass es sich oft auszahlt, ein bisschen länger zu warten", sagt der Obmann der Güterwegegemeinschaft Franz Hornbachner.



Die Fenster sind montiert.

Freiwillige Helfer und Helferinnen aus der Bevölkerung, im Bild Franz Wagner, sind immer willkommen.

Das Malerteam der FF St. Peter/Au beim Einsatz in der Fahrzeughalle.

Die Fahrzeughalle wird mit Werkstätten und Lagerflächen ausgestattet.





Erfreulicher Baufortschritt am neuen Zeughaus

Der Neubau des Zeughauses der Freiwilligen Feuerwehr St. Peter/Au nimmt immer mehr Gestalt an.

In den letzten Wochen wurde auf der Großbaustelle im neuen Feuerwehrhaus der FF St. Peter/Au wieder viel geschafft: Der Innenputz wurde angebracht und die Fenster gesetzt. Zudem wurde der Großteil der Elektroleitungen sowie die Fußbodenleitungen verlegt und der Estrich gemacht. Auch Teile der Sanitäranlagen wurden mittlerweile gefliest, die Fußbodenheizung gelegt und diverse Installationen angebracht. Der erste Teil der Fassade wurde ebenfalls bereits fertiggestellt.

"Wir sind aktuell perfekt im Zeitplan", freut sich Kommandant Philipp Deinhofer über die guten Baufortschritte. Als nächstes stehen unter anderem die Montage der Garagentore, die Verlegung des Estrichs im Hauptgebäude sowie erste Maler- und Bodenlegerarbeiter an.

"Ein herzliches Danke gilt den Mitgliedern der Feuerwehr und allen Helferinnen und Helfern aus der Bevölkerung, die zahlreiche ehrenamtliche Stunden – insgesamt muss die Feuerwehr rund 13.500 Stunden erbringen – für dieses wichtige Infrastrukturprojekt leisten", betont der FF-Kommandant.

Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr freuen sich auch weiterhin über Unterstützung jeglicher Art: "Zeitliche, finanzielle oder auch kulinarische Spenden werden gerne entgegen genommen!", so Kommandant Philipp Deinhofer.

Wenn auch Sie die Feuerwehr unterstützen möchten, melden Sie sich bitte bei Kommandant Philipp Deinhofer unter +43 660 4066037.

Aktuelle Infos samt Fotos von der Feuerwehrbaustalle finden Sie unter: https://feuerwehr-stpeterau.at/ff-hausneubau-news/



Bewusstsein für Menschen mit Demenz stärken

Das Team des Bauhofs wurde im Rahmen der Initiative "Demenzkompetente Gemeinde" geschult.

Im Rahmen der "Demenzkompetenten Gemeinde" hat der Gesundheits-, Generationen- & Sozialausschuss eine Schulung für die Mitarbeiterin und die Mitarbeiter des Bauhofs durchgeführt. Ziel der Schulung war es, für die spezifischen Bedürfnisse von Menschen mit Demenz zu sensibilisieren und diesbezügliche Kompetenzen zu stärken. "Demenz stellt eine der größten Herausforderungen für unsere Gesellschaft dar. Es ist von entscheidender Bedeutung, dass die Gemeinde dazu beiträgt, eine demenzfreundliche Umgebung zu schaffen", bekräftigt Bürgermeister Johannes Heuras.

Das Team erhielt einen fundierten Einblick in die verschiedenen Aspekte von Demenz, wie ihre Ursachen, Symptome und Auswirkungen auf das Verhalten der Betroffenen. Darüber hinaus wurden spezifische Strategien, wie etwa das RESI-Prinzip vermittelt (RESI steht hierbei für "Ruhe herstellen", "Einfühlsam zuhören", "Sicherheit geben" und "Interaktion"), die die Kommunikation mit Menschen mit Demenz erleichtern sollen.

"Unser Ziel ist es, eine demenzfreundliche Gemeinde zu schaffen, in der sich alle Bewohnerinnen und Bewohner wohlfühlen und respektiert werden", betonte Gemeinderat



Gemeinderat Manfred Pferzinger schulte das Bauhof-Team in Sachen Demenzkompetenz.

Manfred Pferzinger vom Gesundheits-, Generationen- & Sozialausschuss. "Die Schulung unserer Bauhofmitarbeiter ist ein wichtiger Schritt auf diesem Weg, da sie regelmäßig mit den Bewohnerinnen und Bewohnern unserer Gemeinde in Kontakt stehen und ihre Sensibilität und Verständnis für Menschen mit Demenz von großer Bedeutung sind." Die Schulung wurde vom gesamten Bauhof-Team besucht und positiv aufgenommen. Im Anschluss wurden bereits gemachte Erfahrungen ausgetauscht und anhand der neu gewonnenen Kompetenzen reflektiert.

Das Projekt "Demenzkompetente Gemeinde" wird auch zukünftig weitere Schulungen und Initiativen beinhalten, um das Bewusstsein für Demenz in der Gemeinde weiter zu stärken und die Lebensqualität von Menschen mit Demenz nachhaltig zu verbessern.

Persönliche Beratung

Das Demenz-Service NÖ bietet kostenlose, persönliche Beratung dort, wo Sie sich wohlfühlen - zu Hause oder in Info-Points Demenz. Beraten werden Angehörigen, gerne auch gemeinsam mit der betroffenen Person selbst.

Die Demenz-Expertinnen und -Experten machen sich ein Bild über die Situation der/s Demenz-Betroffenen sowie das soziale Umfeld. Sie helfen bei Individuellen Problemen, geben Tipps für Aktivierungsübungen für Betroffene oder üben mit den Angehörigen Verhaltensweisen und Fertigkeiten im Umgang mit demenzerkrankten Menschen ein.

Betroffene und An- und Zugehörige können über das Demenz-Service NÖ einen Termin für einen Hausbesuch oder in einem nahegelegenen Info-Point Demenz vereinbaren.

Kundenservice der ÖGK, Amstetten Anzengruberstraße 8, jeden I. Mittwoch im Monat von 12:00 – 14:00 Uhr

Was ist Demenz?

Demenz ist eine chronisch fortschreitende Erkrankung des Gehirns. Sie zeigt sich in verschiedenen Formen und hat verschiedene Ursachen. Im Verlauf der Erkrankung nimmt die Gedächtnisleistung von Demenz Betroffenen nach und nach ab. Demenz kann aber auch in all jene Bereiche eingreifen, die das Menschsein ausmachen. Gedächtnis-, Sprach- oder Orientierungsstörungen sowie Verhaltensauffälligkeiten können durch diese Erkrankung verursacht werden. Die gerannten Störungen sind möglicherweise aber auch die Folge anderer Erkrankungen. Die Symptome treten in sehr unterschiedlichen Ausprägungen auf. Die Betroffenen erkennen die Veränderung am Beginn der Demenz und entwickeln oftmals unterschiedliche Bewältigungsstrategien, die es ermöglichen, die Anzeichen vor Mitmenschen zu verberzen.

Vorbeugen und Vorsorgen

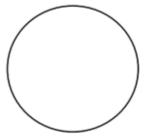
Ein gesunder Lebensstil reduziert das Risiko, an Demenz zu erkranken. Risikofaktoren sind beispielsweise Bewegungsmangel, Übergewicht, fettreiche Ernährung, wenige soziale Kontakte, wenige geistig fordernde Tätigkeiten, Dlabetes und Bluthochdruck. Wer also gesund lebt, tut seinem Gedächtnis nachweislich etwas Gutes!





Uhrentest

Bitte zeichnen Sie eine Uhr und tragen Sie die Uhrzeit 11:10 ein.



1. lat die Zahl "12" korrekt platziert?
2 0
2. Sind es genau 12 Zahlen?
3. Kann man zwei Zeiger unterscheiden?
4. Entspricht die abgelesene Zeit der gezeichneten Zeit?
2 0
Summe der Purikte Uhrentest (ö-7):
Erreicht der Patiert weniger als 5 Punkte besteht der Verdacht, dass eine Demenz vorliegt.

"Nahversorger der Nächstenliebe"

Das Team rund um das Projekt "Essen auf Rädern" der Caritas Sozialstation Urltal bedankte sich herzlich bei den rund 60 freiwilligen FahrerInnen, die in einem Jahr in etwa 13.200 Essensportionen zustellen, dabei über 13.000 km zurücklegen und 2.000 ehrenamtliche Stunden dafür leisten.

Bereits seit 15 Jahren wird in Zusammenarbeit von Pfarrcaritas, der Caritas Sozialstation Urltal und den Gemeinden Seitenstetten und St. Peter in der Au die Aktion "Essen auf Rädern" organisiert.

Bei einer gemeinsamen Feier im Gasthaus Wieser in Seitenstetten bedankten sich die Bürgermeister der Gemeinden St. Peter an der Au und Seitenstetten, Johannes Heuras und Johann Spreitzer, sowie Anita Lampersberger, Einsatzleiterin der Caritas Sozialstation Urltal bei den zahlreichen Freiwilligen mit einem gemeinsamen Essen und gemütlichen Beisammensein. Ein besonderer Dank gilt dabei auch Johann Mayer, der sich ehrenamtlich um alle Belange rund um das Auto kümmert und es in Schuss hält.



Gemeinsam mit Regionalleiter Markus
Lurger und Bürgermeister Johann
Spreitzer aus Seitenstetten bedankte
sich Bürgermeister
Johannes Heuras
beim "Essen auf
Rädern"-Team.

"Ohne Engagement der ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen wäre die Versorgung unserer pflegebedürftigen Bürgerinnen und Bürger mit warmen Mahlzeiten nicht möglich", sind alle dankbar.

Das Essen wird im NÖ Pflege- und Betreuungszentraum St. Peter gekocht und derzeit von rund 60 freiwilligen Helferinnen und Helfern an 40 pflegebedürftige Menschen ausgeliefert. Auch dem Küchenteam gilt an dieser Stelle ein großer Dank für ihre Flexibilität, denn es ergeben sich oft kurzfristige Änderungen.

Im Jahr 2022 wurden in 2.000 Stunden

13.200 Essensportionen zugestellt und dabei über 13.000 km zurückgelegt.

Caritas Regionalleiter Markus Lurger betonte, dass es sich bei "Essen auf Rädern" um weit mehr handelt, als um ein Catering-Service: "Vielmehr sind die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als Nahversorger der Nächstenliebe unterwegs, wenn Sie unseren Kunden mit Achtsamkeit begegnen und ihnen Zuwendung schenken." Er bedankte sich auch bei Einsatzleiterin Anita Lampersberger für ihre engagierte Arbeit und die gute Koordination.





"Kino am Schloss" war ein voller Erfolg

Fünf Filmabende bei perfektem Sommerkino-Wetter lockten viele Kino-Fans ins Schloss.

Eine überaus gelungene Veranstaltung war die 16. Auflage von "Kino am Schloss" von 10. bis 14. August im Schlosshof St. Peter/Au.

Der Wettergott meinte es heuer mit dem Organisatoren-Team des Kulturreferats besonders gut – laue Sommerabende, Sternschnuppennächte, auf die man sich mit einem Kinobesuch im Schloss perfekt einstimmen konnte, tolle Filme und ein großartiges Vorprogramm lockten wieder viele "Kino am Schloss"-Fans nach St. Peter.

Den Anfang machte am Donnerstag der beliebte Familienabend, bei dem diesmal der Animationsfilm "Super Mario Bros." am Programm stand. Auch kulinarisch konnten sich die Kinobesucher vom Gasthaus Krifter verwöhnen lassen, obendrauf stimmte jeden Abend ein musikalisches Vorprogramm auf den jeweiligen Film ein. Krönender Höhepunkt des rundum gelungenen Kinofestes war der Montag, bei dem die österreichische Komödie "Griechenland" rund um Kabarettist Thomas Stipsits für ein ausverkauftes Haus sorgte.











Bürgermeister Johannes Heuras und Maria-Diana Engelhardt (Kulturabteilung Land NÖ) sowie Kultur-GR Susanne Pfaffeneder, GR Angela Gruber und Schloss-managerin Sabine Hummer beglückwünschten das Ensemble. Foto: Penzendorfer



Mit Daniela Fally und Peter Edelmann konnten zwei absolute Weltstars in St. Peter begrüßt werden.

Serenadenkonzert - Weltstars auf der Schlossbühne

Ein überaus hochkarätiger Konzertabend ganz im Zeichen der Operette wurde im Rahmen der Carl-Zeller-Serenade im Schloss geboten.

Zum zweiten Mal nach dem überaus großen Erfolg im Vorjahr durfte das Schloss St. Peter/Au Gastgeber der Carl-Zeller-Serenade im Rahmen der Serenadenkonzerte des Landes Niederösterreich sein. "Es ist uns eine Ehre, dass wir im Geburtsort des Operettenkomponisten Carl Zeller den diesjährigen Auftakt der ältesten Konzertreihe in Niederösterreich geben und dazu ein derart hochkarätiges Ensemble begrüßen dürfen", betonte Bürgermeister Johannes Heuras in seiner kurzen Eröffnungsansprache.

Ein musikalisches Vergnügen der Extraklasse stand am Programm, dargeboten von den Weltstars Kammersängerin Daniela Fally und Peter Edelmann sowie vier Studierenden ihrer Gesangsklassen – Celina Hubmann, Milena Pumberger, Thilo Cubasch und Alexander Edelmann –, die allesamt eine famose Talentprobe gaben. Eine grandiose Fiona Pollak begleitete am Klavier.

Aufgewartet wurde den zahlreichen Besuchern ein Potpourri aus Operettenhits von Carl Zeller und seiner Zeitgenossen. "Griaß euch Gott, alle miteinander", die "Christl von der Post", das "Ahnllied", "Schenkt man sich Rosen in Tirol" oder aber die berühmten Melodien aus "Wiener Blut", "Die Fledermaus", "Die Csardasfürstin" u.v.m. begeisterten auf ganzer Linie und wurden vom Publikum mit stehenden Ovationen honoriert. Alles in allem ein fantastischer Abend mit exzellenten Künstlerinnen und Künstlern!

Vor dem Konzert und in der Pause nutzten viele die Möglichkeit, einen Blick in das Carl Zeller Museum zu werfen und sich interaktiv über das reichhaltige Schaffen von Carl Zeller zu informieren.

Im nächsten Jahr wird St. Peter/Au übrigens wieder Teil der Serenadenkonzerte sein. Klassikfans können sich dazu schon Sonntag, den 25. August 2024 vormerken!



Eine gekonnte und charmante "Christl von der Post" gab Celina Hubmann.



Mit dem Champagnerlied aus der "Fledermaus" klang der großartige Abend aus.



Buch im Blick

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK ST. PETER/AU

BIB-TIPP



Einfach und bequem: Mit der kostenlosen BibKat-App haben Sie unkomplizierten Zugriff von überall auf den Online-Medienkatalog unserer Bibliothek.

Funktionsumfang:

- Suche im Online-Katalog der Bücherei
- Merkzettel für Medien,
- synchronisiert mit der Webansicht des Katalogs
- Anzeige des Medienstatus: Verfügbar, verliehen oder schon vorgemerkt

ERSTLESEBÜCHER













SPANNENDES FÜR JUNGE LESER*INNEN



McGhee, Alison: Nachrichten von Micah

Eine Geschichte vom Überleben. Sesame und Micah sind verliebt und die besten Freunde, aber es geht beiden nicht gut - Sesame wegen ihrer großen Sorgen um Micah, der plötzlich verschwunden ist und Micah, weil er sich in den Klauen einer Sekte befindet und schikaniert wird ...





Gier, Kerstin: Vergissmeinnicht

Quinn ist cool, smart und beliebt. Mathilda entstammt der verhassten Nachbarsfamilie und ist definitiv nicht sein Typ. Dass er und Mathilda in ein magisches Abenteuer voller Gefahren katapultiert werden, war so allerdings nicht geplant und noch viel weniger, sich ineinander unsterblich zu verlieben ...





Jahre nach der deutschen Veröffentlichung erfährt Asterix die erste große Überarbeitung! In sorgfältiger Detailarbeit wurden die Asterix-Alben einheitlich koloriert und die Sprechblasen neu gelettert. Damit ist Asterix fit für ein neues Jahrhundert und darf sich auf eine glorreiche Zukunft bei vielen



NEUE ROMANE



Székely, János:

Eine Nacht, die vor 700 Jahren begann Während im Sommer 1944 deutsche Soldaten ungarische Dörfer plündern, stellen sich die Bauern in Kákásd immer noch dieselbe Frage wie vor 700 Jahren: Wie sollen sie von dem Lohn, den sie vom Grafen erhalten, leben? Jedoch ein junges Liebespaar auf der Flucht und ein Bauer bringen einiges ins Rollen und das Leben im Dorf gerät aus den Fugen ...

Haig, Matt: Der fürsorgliche Mr. Cave

Drei Mal schon musste der Antiquitätenhändler Terence Cave den Verlust eines geliebten Menschen verkraften: Erst den Selbstmord seiner Mutter, dann den Mord an seiner Frau und schließlich den tragischen Tod seines Sohnes Reuben. Verzweifelt versucht Terence Cave, seine wunderschöne Tochter vor jeder Gefahr zu schützen ...



Öffnungszeiten: So 9:00-11:30 | Mo + Fr 16:00-19:00 Uhr | Donnerstag 8.30-11.30 Uhr

3352 St. Peter/Au, Hofgasse 5

Tel: 0664 8134077

www.bibliothek-stpeterau.noebib.at









Ein Fest rund ums Genießen und Garteln

Beim diesjährigen Genussfest im Schloss konnte ORF-Biogärtner Karl Ploberger begrüßt werden.

Der Auftakt der Herbstsaison des St. Peterer BAUERNmarktes am Samstag war überaus gelungen. Beim Genussfest im Schloss boten die regionalen Produzenten ihre Köstlichkeiten zum Kaufen und Kosten an, bei schwungvoller Tanzlmusi der Most4tler Buam wurde im Schlosshof Platz genommen, um die großartige Stimmung und die herzhaften und süßen Schmankerln zu genießen.

"So schmeckt Niederösterreich auf Tour" präsentierte in diesem Rahmen gemeinsam mit Seminarbäuerin Katharina Pfaffeneder aus Haag und "Urlaub am Bauernhof"-Familie Berndl aus Wolfsbach die Vielfalt und Oualität niederösterreichischer Produkte.

Vor dem Schloss hatte auch das "Natur im Garten"-Mobil mit Bernhard Haidler und Matthias Wobornik Aufstellung genommen, um die zahlreichen Besucher über das richtige Naturgarteln zu informieren. Stargast des Tages war ORF-Biogärtner Karl Ploberger, der den anwesenden Hobbygärtnern viele Tipps gab und mit Quiz- und Pflanzspielen für Begeisterung sorgte.

Bürgermeister Johannes Heuras freute sich, den prominenten Gast sowie Landtagsabgeordneten Bernhard Ebner in Vertretung der Landeshauptfrau und Kammerobmann Josef Aigner im Schloss begrüßen zu dürfen.

Schon im Vorfeld der Veranstaltung gab es ein Meet & Greet mit Karl Ploberger im eigenen Garten zu gewinnen. Nach dem Genussfest stattete der Gartenexperte einer St. Peterer Familie einen Besuch ab.





Ferienprogramm 2023

Die Marktgemeinde St. Peter/Au konnte in den Sommerferien wieder das beliebte Ferienprogramm anbieten.

Das Ferienprogramm war auch heuer wieder ein voller Erfolg. Ein Sommer voller Abenteuer, Spaß und Abwechslung – viele Kinder nutzten das tolle Angebot! Wir möchten uns in diesem Sinne bei allen VeranstalterInnen für ihr Engagement herzlich bedanken und freuen uns schon wieder auf das nächste Jahr!

Brotbacken



Gatschen & Matschen



Schnuppertennis



Einführung in das Sportschießen



Ponywanderung mit Picknick



Ausflug in den Family-Park



Ausflug auf die Schallaburg



Spaß am Mountainbike Bunter Badespaß





Schatzsuche



Helfen kann jeder - Rotes Kreuz



Fußballnachmittag



Ein Tag beim Imker



Seifenblasenkünstler



In der Bibliothek



Spaß am Kreuzfeld



Badminton



Darts kennenlernen





Sicher am Kindergarten- und Schulweg

St. Peter/Au
unterstützt die
Familien beim
Kindergartentransport mit fast 1000 Euro
pro Kind und bemüht sich um
Lösungen bei Schülertransporten.

Beim Kindergartentransport handelt es sich um ein freiwilliges Angebot der Gemeinde. "Wir arbeiten in diesem Bereich mit den beiden Transportunternehmen Schönegger und Forster zusammen. Gemeinsam mit ihnen haben wir diese Zusammenarbeit auf eine neue vertragliche Grundlage gestellt", berichtet Bürgermeister Heuras.

Elternanteil bei Kiga-Transport bleibt trotz Teuerung gleich

Verrechnet wird nach gefahrenen Kilometern. "Bedingt durch die Teuerung wurde es auch hier teurer. Der Gemeinderat hat sich jedoch dafür ausgesprochen, den Elternanteil unverändert bei 40 Euro pro Kind und Monat zu belassen", informiert der Ortschef.

Durch den Elternbeitrag ist nur knapp ein Drittel der tatsächlichen Kosten abgedeckt. Insgesamt unterstützt die Marktgemeinde St. Peter/Au jedes Kind pro Jahr mit fast 1000 Euro. Pro Jahr werden seitens der Gemeinde über 40.000 Euro für den Kindergartentransport ausgegeben.

Anders verhält es sich mit dem Schülertransport. Dabei handelt es sich um ein bundesweit geregeltes Angebot, welches im Rahmen der "Schülerfreifahrt" gewährt wird.

Ab einer Entfernung von zwei Kilometern wird entweder im Rahmen des Linienverkehrs (VOR-Busse, etc.) oder im Gelegenheitsverkehr (= beauftragte Unternehmen, meist mit 9-Sitzer Bussen) gefahren. Hier sind es ebenfalls wieder die Firmen Schönegger und Forster, welche vom Bund im Gelegenheitsverkehr in unserer Gemeinde beauftragt sind.



Gefährlicher Schulweg im Urltal sorgt für Handlungsbedarf

Im Rahmen von personellen Umstrukturierungen bei der zuständigen Bundesstelle in Wien kam es zu Veränderungen im Gelegenheitsverkehr. Die Schülerinnen und Schüler im Bereich des Urltals entlang der L86 müssen ab dem Schuljahr 2023/2024 mit dem Linienbus in die Schule fahren. Dazu ist es teilweise notwendig, dass mehrere hundert Meter entlang der Landesstraße zurückgelegt werden müssen.

"Auf Ersuchen einiger Eltern habe ich versucht, bei der zuständigen Bundesstelle zu intervenieren. Die enge kurvenreiche Straße ist aus meiner Sicht nicht dazu geeignet, dass Kinder dort alleine zur nächsten Bushaltestelle gehen können. Aufgrund der jüngsten Unfälle im Bereich der L86 sehe ich hier absoluten Handlungsbedarf", bekräftigt der Bürgermeister. Er wird sich deshalb in weiterer Folge an die Bezirkshauptmannschaft Amstetten als zuständige Verkehrsbehörde wenden. Im Rahmen einer Verkehrsverhandlung mit einem verkehrstechnischen Amtssachverständigen sollen Verbesserungen der Situation geprüft werden.

Aktion Schutzengel - Sicher ins neue Schul- & Kindergartenjahr

"Was Verkehrssicherheit betrifft, legen wir natürlich auch heuer wieder einen Schwerpunkt auf die Aktion Schutzengel", sagt der Bürgermeister. Die Aktion Schutzengel des Sicherheitsforums NÖ findet heuer bereits zum 24. Mal statt. Ziel der Aktion ist es, mit Plakaten und Werbeschaltungen für jedes Kind die Aufmerksamkeit im Straßenverkehr zu erhöhen. Auch vor den Schulen und Kindergärten in unserer Gemeinde machen die Plakate wieder aufmerksam!

Seitens der Gemeinde wurden darüber hinaus für alle Kinder in unseren Volksschulen auch noch eigene Verkehrssicherheitshefte des Kuratoriums für Verkehrssicherheit bestellt. "Am meisten kann man für die Verkehrssicherheit tun, indem man im Bereich der Verkehrserziehung die Kinder möglichst früh und gut für die Gefahren im Straßenverkehr sensibilisiert und mit ihnen gemeinsam den Schulweg bespricht und trainiert", ist Bürgermeister Heuras überzeugt. Er selbst ging auf Bitte des Elternvereins mit gutem Beispiel voran und fungierte am ersten Schultag als Schülerlotse.

Neuigkeiten aus den Volksschulen

Kürnberger Schüler gewinnen Volksschulcup 2023 in St. Ulrich

Bei traumhaften Bedingungen konnten sich am 25. Juni eine Auswahl der 3. und 4. Klasse Volksschule aus Kürnberg bei dem Turnier mit 280 Kinder durchsetzen.

Trainer Dominik Hinterbichler betreut auch während des Jahres die Kinder gemeinsam mit Lukas Seirlehner bei wöchentlichen Trainings am Kürnberger Fussballplatz. Er stellte sein junges Team richtig auf und die motivierten Mädchen und Jungs schafften ungeschlagen die Vorrunde. Nach einer unglücklichen Niederlage gegen Behamberg war die Mannschaft auf Schützenhilfe aus Wolfern angewiesen. Im letzten entscheidenden Spiel war es dann soweit.....nun ist der Wanderpokal bis 2024 in Kürnberg!

Der Gewinn wurde mit einem gebührenden Empfang in Kürnberg gefeiert. Roswitha Seirlehner aus dem Lehrerteam



der Volksschule, SV Kürnberg Obmann Anton Rudelstorfer, Fussball-Sektionsleiter Jakob Dorfmayr und viele Kürnberginnen und Kürnberger empfingen das erfolgreiche Team. Dabei wurde auch der Trainer mit mehrmaligen Wasserduschen durch seine Schützlinge bedacht.

Vizebürgermeister Seirlehner brachte Glückwünsche aus der Gemeinde und eine Runde Eis.

Neues aus der PTS St. Peter/Au

Erfolgreiche Abschlussprüfungen

Im Rahmen der Fachabschlussgespräche präsentierten die Schülerinnen und Schüler der Polytechnischen Schule St. Peter/Au von 14. bis 16. Juni 2023 ihre in den jeweiligen Fachbereichen erworbenen Fähigkeiten. Vertreter aus der Wirtschaft befragten die zukünftigen Lehrlinge.

Frau KommR Christine Schreiner erklärte sich gerne bereit am Freitag, dem 16. Juni, die Fachabschlussgespräche mit den Schülerinnen des Fachbereichs Gesundheit-Schönheit-Soziales zu führen. Die PTS freute sich über die Zusage der Landesinnungsmeisterin der Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure und Inhaberin des Fachinstitutes "Ex animo per manus" in Seitenstetten.

Die anfängliche Nervosität der Schülerinnen legte sich im Laufe der Gespräche. Diese waren nach einer festgelegten Vorbereitungszeit einzeln zu absolvieren. Die Schülerinnen griffen dabei auf ihr Theoriewissen zurück und präsentierten nicht ohne Stolz ihre praktischen Kenntnisse im handwerklichen, sozialen und gesundheitlichen Bereich.

Am Ende des Gesprächs gingen die Schülerinnen noch darauf ein, was sie im Verlauf ihres letzten Schuljahres besonders beeindruckt hat. Erwähnt wurden unter anderem das Theaterschminken, Nageldesign, die Teilnahme am



Landesbewerb in St. Pölten, Gesangsdarbietungen oder klassenübergreifende soziale Events wie das "Laufwunder".

Die Bewertung der Leistungen erfolgte durch Frau KommR Christine Schreiner. Die dreizehn Schülerinnen dürfen sich über hervorragende Beurteilungen freuen. "Ganz besonders beeindruckt mich die Begeisterung der Jugend, die diese an den Tag gelegt hat. Deren Motivation, das Engagement und Interesse an deren zukünftigen Berufen, lassen mich hoffnungsvoll in die Zukunft blicken. Ich bin überzeugt davon, dass hier eine Generation junger Menschen heranwächst, die alle Herausforderungen mit Bravour meistern werden und wünsche jeder Schülerin von Herzen einen guten Start in die Lehre", ergänzt Christine Schreiner mit sichtlichem Stolz.

Eröffnung im Zeichen des Fußballs

Das neue Stadion des UFC St. Peter in der Au wurde am 8. Juli feierlich eröffnet.

Die offizielle Eröffnung des neuen UFC Stadions musste aufgrund der Corona-Pandemie zwar etwas länger warten, am 8. Juli war es dann endlich soweit!

Das Team des UFC möbel polt rund um Präsident Herbert Stöger freute sich, zu diesem besonderen Anlass zahlreiche Ehrengäste begrüßen zu dürfen. Bei vollen Tribünen stand der Tag ganz im Zeichen des Fußballs.

Der UFC-Nachwuchs war gleich zu Beginn der Veranstaltung bei den Nachwuchsspielen im Mittelpunkt des Interesses. Nach dem Festakt stand das Freundschaftsspiel des UFC gegen den ASK St. Valentin am Programm, ehe am Abend Fußballfans mit dem Spiel FC Blau Weiß Linz gegen den SKU Amstetten auf ihre Kosten kamen. Alles in allem wurde ein Fußballfest vom Feinsten gefeiert.



Bei der Eröffnung des neuen Fußballstadions, v.l. Gerhard Plank, Bürgermeister Johannes Heuras, Günter Schmid, Präsident Herbert Stöger, Nationalrat Andreas Hanger, Pfarrer Anton Schuh und Sportunion-Präsident Raimund Hager. Die Mannschaft des UFC freut über ihre neue Spielstätte. Fotos: Josef Höblinger



Tag der offenen Stalltür

Die Familie Stockinger, vulgo Hüttelhof, öffnete am 8. Juli ihre Stall- und Hoftüren.

Zu einen "Tag der offenen Stalltür" lud die Familie Stockinger in Kooperation mit dem Bauernbund St. Peter/Au am 8. Juli. Geboten wurde Unterhaltung für die ganze Familie und auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Am Abend wurde dann noch ein rundum gelungenes Fest bei der Erntedisco mit DJ Ernesto gebührend gefeiert.



Die Familie Stockinger freute sich über den Besuch zahlreicher Ehrengäste, allen voran Bauernbundpräsident Georg Strasser. Foto: Schönegger

Jakobikirtag

In Kürnberg fand am Sonntag, 30. Juli, der traditionelle Jakobikirtag statt.

Mit einem bunten Rahmenprogramm und vielen Standln wurden die Besucher des diesjährigen Jakobikirtags in Kürnberg, der von der Dorfentwicklung Kürnberg veranstaltet wurde, begrüßt. Nach der Festmesse war im Ort beste Stimmung angesagt. Auch für das leibliche Wohl war durch die Vereine bestens gesorgt.



Die Volkstanzgruppe Kürnberg begeisterte mit ihren Darbietungen. Foto: Lisa Seirlehner

Ein Fest für Pfarrer Schuh

Pfarrer a.D. Anton Schuh feierte am 2. Juli im Rahmen des Pfarrpatroziniums sein goldenes Priesterjubiläum.

Der Sonntag, 2. Juli, stand in der Pfarre St. Peter/Au ganz im Zeichen des Pfarrpatroziniums, in dessen Rahmen ein ganz besonderer Seelsorger im Mittelpunkt stand. Altpfarrer Anton Schuh feierte beim Festgottesdienst, der vom Kirchenchor unter der Leitung von Marlies Tanzer wunderschön umrahmt wurde, sein 50-jähriges Priesterjubiläum.

Gekommen war eine große Gratulantenschar: kirchliche Vertreter rund um Pfarrer Krystian Lubinski, Pater Ludwig Laaber, Diakon Wolfgang Tüchler, Diakon Josef Muhr sowie Altpfarrer Anton Högl aus Weistrach, der gesamte Pfarrkirchen- und Pfarrgemeinderat rund um Anton Höritzauer und Martina Begicevic sowie politische Vertreter rund um Bürgermeister Johannes Heuras und den Ortsvorstehern Julia Krifter und Hermann Stockinger. Eine ganz beson-



Bürgermeister Heuras, OV Krifter und OV Stockinger gratulierten Pfarrer Schuh seitens der Gemeinde zu seinem Jubiläum.

dere Freude bereitete dem Jubilar die Anwesenheit vieler Ministrantinnen und Ministranten und so wurde eine sehr stimmungsvolle Festmesse gefeiert. "Die Gemeinschaft ist das Wichtigste am Gottesdienst", freute sich Anton Schuh über die große Anteilnahme.

Im Anschluss wurde im Pfarrhof das Pfarrfest gefeiert, das Pfarrer Schuh im



Gemütliche Stimmung herrschte nach dem Festgottesdienst beim Pfarrfest im Pfarrhof.

Fotos: Pfarre/Agnes Scheucher

Jahr 2005 eingeführt hatte. Auch hier standen Gemeinschaft und Geselligkeit im Mittelpunkt. Abordnungen der Pfarren Ertl, Weistrach und Kürnberg waren gekommen, um mitzufeiern.

Für das leibliche Wohl sorgte das Pfarrteam und die Stockerkogler Tanzlmusi umrahmte das äußerst gelungene Fest bis in die Abendstunden.

Tag der Blasmusik

Die Trachtenmusikkapelle St. Michael lud zu einem geselligen Tag im Zeichen der Blasmusik.

Am Sonntag, 23. Juli, beging die Trachtenmusikkapelle St. Michael/Bruckbach ihren traditionellen "Tag der Blasmusik". In der Früh gab es zunächst eine musikalisch umrahmte Festmesse, die Prior P. Laurentius Resch zelebrierte. Gleichzeitig wurde an diesem Sonntag auch der Christophorus-Sonntag gefeiert sowie der 515. Weihetag der Pfarrkirche St. Michael, welche am 25. Juli 1508 geweiht worden war.

Im Anschluss sorgten die "Jagastüberl Musi" und dann die "d'most4ler buam" für einen gemütlichen Frühshoppen im Feuerwehrhaus. Für das leibliche Wohl war dabei selbstverständlich bestens gesorgt. Die Musikerinnen und Musiker verwöhnten die Gäste mit allerlei Köstlichkeiten von Schnitzerl, über Bratl bis hin zu Kaspressknödeln sowie natürlich mit einer großen Auswahl an selbstgemachten, köstlichen Mehlspeisen.



Musikobmann Paul Dobesberger freute sich, Pfarrmoderator Pater Laurentius und Bürgermeister Johannes Heuras beim Tag der Blasmusik begrüßen zu dürfen. Für die musikalische Umrahmung sorgten u.a. "d'most4ler buam".





Angebote für die Saison 2023/2024

stpeterau.sportunion.at

ZVR: 349452470

Basketball, Volleyball Herrengruppe	Kein Übungsleiter	Basketball, Volleyball	Ab 11.09.2023 Von Montag September bis 20:00 – 22:00 Juni		Wilhelm Reiter Tel. 0664/73697224
Sessel- gymnastik für Damen	Übungsleiterin: Rotraud Spahn	Muskelaufbautraining für den ganzen Körper	Ab 05.09.2023 Dienstag 18:45 – 19:45	Von September bis Juni	Keine Voranmeldung erforderlich
Frauenfitness	Übungsleiterin: Regina Schmutzer	Vielfältiges Programm zur Verbesserung von Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit nach verschiedenen Methoden und mit verschiedenen Handgeräten mit dem Ziel, Gesundheit, Fitness und Wohlbefinden zu fördern	Ab 19.09.2023 Dienstag 19:00 – 20:00	Von September bis Ende Mai	Keine Voranmeldung erforderlich
Kursangebot: Zumba® Zumba Step	Übungsleiterin: Monica Popa	Zumba [®] ist Aerobic, gepaart mit heißer Latino-Musik. Die Tanzschritte sind leicht nachzutanzen und jeder kann sofort mitmachen. Zumba [®] und Step ist eine Mischung aus Zumba [®] und Step Aerobic zur Straffung und Stärkung der Gesäßmuskulatur und der Beine.	Ab 04.10.2023 Mittwoch 18:00 – 18:50	15 Einheiten zu 50 Min. Option auf Verlängerung	Info & Anmeldung: Monica Popa Tel. 0676/3431886
Kursangebot: Total Body Bar Workout	Übungsleiterin: Monica Popa	Als Body Bar wird das Krafttraining mit einer Stange bezeichnet. Ganzkörpertraining zur Verbesserung der Kraftausdauer! Mit Body Bar werden Übungen intensiver und so wird die Maximalkraft, Kraftausdauer, Stärke und der Muskelaufbau gesteigert.	Ab 04.10.2023 Mittwoch 19:00 – 19:50	15 Einheiten zu 50 Min. Option auf Verlängerung	Info & Anmeldung: Monica Popa Tel. 0676/3431886
Kursangebot: Cardio KickBoxing und Steel Tonic	Übungsleiterin: Monica Popa	Cardio KickBoxing ist ein intensives Training, sehr effizient für die Fettverbrennung, Herz-Kreislauf, Kraftausdauer, Koordination und Gleichgewicht. Bei Treten, Boxen, Hüpfen und Springen kannst du dich richtig auspowern. Jeder kann vom Cardio KickBoxing profitieren. Ganzkörpertraining, Ausdauer und	Ab 04.10.2023 Mittwoch 20:00 – 20:50	15 Einheiten zu 50 Min. Option auf Verlängerung	Info & Anmeldung: Monica Popa Tel. 0676/3431886
		Krafttraining mit Hilfsmittel (Step, Theraband, Handhantel) und mit spezieller Musik.			
Badminton	Übungsleiter: Philipp Fritz	Jugend und Mannschaftstraining sowie auch für Hobby- und Neueinsteiger	Ab 30.08.2023 Mittwoch Turnierspieler und Jugend 18:00 – 20:00 Mannschaft und Hobby 19:00 – 22:00	Von August bis Ende Mai	Keine Voranmeldung Erforderlich Info: Philipp Fritz 0660/1227297
Tischtennis	Übungsleiter: Karlheinz Vinkov	Für Jugendliche und Erwachsene Damen und Herren, die Freude an diesem Ballsport haben und gerne in einer geselligen Runde ihr Spielkönnen verbessern wollen. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.	Ab 07.09.2023 Mannschaft und Hobby Donnerstag 18:00 – 22:00	Von September bis Ende Mai	Info: Karlheinz Vinkov 0676/6130072
Weißer Kranich Silat Achtsamkeit- Kräftigung-Bewegung	Übungsleiter/-in: Martin Dag Doris Stockinger	Ziel ist der Erwerb von Übungen, welche aus dem Kung Fu stammen. Diese kräftigenden und ästhetisch- ausdrucksvollen Bewegungen werden wir mit Übungen zur Schärfung der äußeren und inneren Wahrnehmung verbinden.	Ab 07.09.2023 Donnerstag 18:45 – 21:15	Inhaltlich sind die Abende aufeinander aufbauend Neueinsteiger uinnen sind herzlich willkommen!	Info & Anmeldung: Martin Dag Tel. 0676/9359590
Kursangebot: BallanceFit Trainings- und Therapiebogen	Übungsleiterin: Monica Popa	Koordinatives Herz-Kreislauf-, Gelenkstabilisierung- und Beweglichkeitstraining	Ab 06.10.2023 Freitag 17:30 – 18:20	15 Einheiten zu 50 Min.	Info & Anmeldung: Monica Popa Tel. 0676/3431886



Übungsleiterin: Monica Popa	Pilates ist ein Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur, besonders die tiefen Gruppenmuskel am Bauch, am Beckenboden und am Rücken. Die- ses Training führt zu einer gesunden Körperhaltung, Beweglichkeit und beugt Verspannungen vor. Bei Pilates steht immer die kontrollierte und kon- zentrierte Bewegungsausführung im Vordergrund. Bei allen Übungen ist Qualität wichtiger als Quantität.	Ab 06.10.2023 Freitag 18:30 – 19:20	15 Einheiten zu 50 Min.	Info & Anmeldung: Monica Popa Tel. 0676/3431886
Übungsleiter: Johann Krenn			Keine Voranmeldung erforderlich	
Ūbungsleiterin: Monica Popa	Kraft- und Ausdauertraining für jede Altersgruppe. Wichtig im BootCamp ist, ob man als Einsteiger bereit ist, an seine Grenzen zu gehen und auch darüber hinweg. Der Drill-Instruktor hilft Ihnen dabei, nicht aufzugeben.	Ab 06.10.2023 Freitag 19:30 – 20:20	15 Einheiten zu 50 Min.	Info & Anmeldung: Monica Popa Tel. 0676/3431886
Übungsleiter/-innen: Christina Pfaffeneder Maria Rohrhofer Pia Wadl Anna Zehethofer	Sportliche Abenteuer: Spaß bei Spielen und Bewegung, Verbesserung des Eigenkönnens an Geräten und am Boden – ein bunter Mix	Ab 23.09.2023 Samstag 10:00 – 11:30	20 Einheiten zu 90 Min.	Anmeldung: Christina Pfaffeneder Tel. 0650/9936744 oder über VS in der 1. Schulwoche
Verantwortlich: Thomas & Maria Gnedt	Freies Tanztraining Standard- und Lateintänze Einstieg jederzeit möglich Tanzschuhe erforderlich	Ab 03.09.2023 Sonntag 18:00 – 20:00	Von September bis Juli	Keine Voranmeldung erforderlich
Übungsleiter: Franz Brenn	Lauftraining im Freien, Treffpunkt: Hartplatz vor dem Feuerwehr-Haus	Dienstag 19:00 – 20:00 Sonntag 10:00	Ganzjāhrig	Anmeldung: Franz Brenn Tel. 0664/5646066
Übungsleiter: Johann Krenn	Lauf-, Kraft- und Koordinationstraining, Stabilisierungstraining Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Beweglichkeit verbessern	Ab 26.09.2023 Dienstag 20:00 – 21:00	Van September bis Juni	Keine Voranmeldung erforderlich Auch für TeilnehmerInnen der Schi- und Konditions- gymnastik!
Übungsleiter: Andreas Prokosch	Lauftraining für Kinder und Einsteiger im Turnsaal	Ab 12.09.2023 Dienstag 17:30 – 18:30 Ab 14.09.2023 Donnerstag 17:30 – 18:30 Kinder ab 6 J.	Von September bis Juni	Anmeldung: Franz Brenn Tel. 0664/5646066
Verantwortlich: Sandra Troger & Franz Brenn	Laufend durch das Wintersemester! Wir starten behutsam, optimieren die Lauftechnik und bauen verletzungsfrei die individuelle Ausdauer auf. Treffpunkt: Hartplatz vor dem Feuerwehr-Haus	Ab 15.09.2023 Freitag 17:00	Ganzjāhrig	Anmeldung: Sandra Troger Tel. 0660/2083757
	Übungsleiter: Johann Krenn Übungsleiterin: Monica Popa Übungsleiter/-innen: Christina Pfaffeneder Maria Rohrhofer Pia Wadl Anna Zehethofer Verantwortlich: Thomas & Maria Gnedt Übungsleiter: Franz Brenn Übungsleiter: Johann Krenn Übungsleiter: Andreas Prokosch	Übungsleiterin: Kräftigung der Muskulatur, besonders die tiefen Gruppenmusket am Bauch, am Beckenboden und am Rücken. Dieses Training führt zu einer gesunden Körperhaltung, Beweglichkeit und beugt Verspannungen vor. Bei Pilates steht immer die kontrollierte und konzentrierte Bewegungsausführung im Vordergrund. Bei allen Übungen ist Qualität wichtiger als Quantität. Übungsleiter: Die motorischen Eigenschaften Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Beweglichkeit des Körpers so verbessern, dass alle Gelenke, Muskeln, Sehnen u. Bänder ungehemmt bewegt werden können. Die Koordinationsfähigkeit des Menschen gezielt steigern. Übungsleiterin: Kraft- und Ausdauertraining für jede Altersgruppe. Wichtig im BootCamp ist, ob man als Einsteiger bereit ist, an seine Grenzen zu gehen und auch darüber hinweg. Der Drill-Instruktor hilft Ihnen dabei, nicht aufzugeben. Übungsleiter/-innen: Christina Pfaffeneder Maria Rohrhofer Pia Wadl Anna Zehethofer Sportliche Abenteuer: Spaß bei Spielen und Bewegung, Verbesserung des Eigenkönnens an Geräten und am Boden – ein bunter Mix Verantwortlich: Treies Tanztraining Thomas & Maria Gnedt Freies Tanztraining im Freien, Treffpunkt: Hartplatz vor dem Feuerwehr-Haus Übungsleiter: Lauftraining im Freien, Treffpunkt: Hartplatz vor dem Feuerwehr-Haus Übungsleiter: Lauftraining für Kinder und Einsteiger im Turnsaal Übungsleiter: Lauftraining für Kinder und Einsteiger im Turnsaal Übungsleiter: Lauftraining für Kinder und Einsteiger im Turnsaal Übungsleiter: <t< th=""><th>Ubungsleiterin: Wordergrund. Bei allen Übungsleiterin: Dibungsleiterin: Wordergrund. Bei allen Übungen ist Qualität wichtiger als Quantität. Die motorischen Eigenschaften Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Beweglichkeit des Körpers ov erbessern, dass alle Gelenke, Muskeln, Sehnen u. Bänder ungehemmt bewegt werden können. Die Koordinationsfähigkeit des Menschen gezielt steigern. Kraft- und Ausdauertraining für jede Altersgruppe. Wichtig im Boot Gamp ist, ob man als Einsteiger bereit ist, an seine Grenzen zu gehen und auch darüber hinweg. Der Drill-Instruktor hilft ihnen dabei, nicht aufzugeben. Dungsleiter/-innen: Christina Pfoffeneder Maria Rohrhofer Pia Wadl Anna Zehethofer Verantwortlich: Thomas & Maria Gnedt Dungsleiter: Lauftraining im Freien, Treffpunkt- Hartplatz vor dem Feuerwehr-Haus Diungsleiter: Dungsleiter: Lauftraining für Freien, Treffpunkt- Hartplatz vor dem Feuerwehr-Haus Diungsleiter: Ab 13.10.2023 Freitag 19:00 – 20:00 Ab 23.09.2023 Samstag 10:00 – 11:30 Ab 30.9.2023 Sonntag 10:00 – 20:00 Son</th><th> Werantwortlich: Trans Brenn Laufraining für varians and machange freize für vor dem Freiern vor dem Freiern vor dem Freiern vor dem Freiern junion für transal vor dem Freiern junion für transal vor dem Freiern junion für für dem Monica Popa Laufraining für transal vor dem Freiern junion für für dem Abeust Versannungen vor. Bei Pilates steht immer die kontrollierte und konzentrierte Bewegungsstührung im Vordergrund. Bei allen Übungen ist Qualität wichtiger als Quantität. Die motorischen Eigenschaften Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Beweglichkeit des Körpers so verbessern, dass alle Gelenke, Muskeln, Sehnen u. Bänder ungehemmt bewegt werden können. Die Koordinationsfähigkeit des Menschen gezielt steigern. Kraft- und Ausdauertraining für jede Altersgrupe. Wichtig im BootCamp ist, ob man als Einsteiger bereit sit, an seine Grenzen zu gehen und auch darüber hinweg. Der Drill-Instruktor hilft lihnen dabei, nicht aufzugeben. Die Monica Popa der Drill-Instruktor hilft lihnen dabei, nicht aufzugeben. Die Molecun der Werbesserung des Eigenkönnens an Geräten und am Boden – ein bunter Mix. Die Molecun der Werbesserung des Eigenkönnens an Geräten und am Boden – ein bunter Mix. Die Nordinationstraining Standard- und Lateintänze Einsteig derzeit möglich Tansschuhe erforderlich Standard- und Lateintänze Einsteig jederzeit möglich Tansschuhe erforderlich Dienstag 1:0:00 – 20:00 September bis Juli Dienstag 1:0:00 – 20:00 September bis Juli Dienstag 1:0:00 – 21:00 September bis Juli Diensta</th></t<>	Ubungsleiterin: Wordergrund. Bei allen Übungsleiterin: Dibungsleiterin: Wordergrund. Bei allen Übungen ist Qualität wichtiger als Quantität. Die motorischen Eigenschaften Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Beweglichkeit des Körpers ov erbessern, dass alle Gelenke, Muskeln, Sehnen u. Bänder ungehemmt bewegt werden können. Die Koordinationsfähigkeit des Menschen gezielt steigern. Kraft- und Ausdauertraining für jede Altersgruppe. Wichtig im Boot Gamp ist, ob man als Einsteiger bereit ist, an seine Grenzen zu gehen und auch darüber hinweg. Der Drill-Instruktor hilft ihnen dabei, nicht aufzugeben. Dungsleiter/-innen: Christina Pfoffeneder Maria Rohrhofer Pia Wadl Anna Zehethofer Verantwortlich: Thomas & Maria Gnedt Dungsleiter: Lauftraining im Freien, Treffpunkt- Hartplatz vor dem Feuerwehr-Haus Diungsleiter: Dungsleiter: Lauftraining für Freien, Treffpunkt- Hartplatz vor dem Feuerwehr-Haus Diungsleiter: Ab 13.10.2023 Freitag 19:00 – 20:00 Ab 23.09.2023 Samstag 10:00 – 11:30 Ab 30.9.2023 Sonntag 10:00 – 20:00 Son	Werantwortlich: Trans Brenn Laufraining für varians and machange freize für vor dem Freiern vor dem Freiern vor dem Freiern vor dem Freiern junion für transal vor dem Freiern junion für transal vor dem Freiern junion für für dem Monica Popa Laufraining für transal vor dem Freiern junion für für dem Abeust Versannungen vor. Bei Pilates steht immer die kontrollierte und konzentrierte Bewegungsstührung im Vordergrund. Bei allen Übungen ist Qualität wichtiger als Quantität. Die motorischen Eigenschaften Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Beweglichkeit des Körpers so verbessern, dass alle Gelenke, Muskeln, Sehnen u. Bänder ungehemmt bewegt werden können. Die Koordinationsfähigkeit des Menschen gezielt steigern. Kraft- und Ausdauertraining für jede Altersgrupe. Wichtig im BootCamp ist, ob man als Einsteiger bereit sit, an seine Grenzen zu gehen und auch darüber hinweg. Der Drill-Instruktor hilft lihnen dabei, nicht aufzugeben. Die Monica Popa der Drill-Instruktor hilft lihnen dabei, nicht aufzugeben. Die Molecun der Werbesserung des Eigenkönnens an Geräten und am Boden – ein bunter Mix. Die Molecun der Werbesserung des Eigenkönnens an Geräten und am Boden – ein bunter Mix. Die Nordinationstraining Standard- und Lateintänze Einsteig derzeit möglich Tansschuhe erforderlich Standard- und Lateintänze Einsteig jederzeit möglich Tansschuhe erforderlich Dienstag 1:0:00 – 20:00 September bis Juli Dienstag 1:0:00 – 20:00 September bis Juli Dienstag 1:0:00 – 21:00 September bis Juli Diensta

Alle Angebote werden in der Carl Zeller-Halle bzw. im MS-Turnsaal abgehalten. Bei Kursangeboten ist eine Mindestteilnehmeranzahl von 15 Personen erforderlich. Mitgliedsbeiträge

Erwachsene (ab 18 Jahre)	Kinder (bis 15 Jahre)	Lehrlinge, Schüler, Studenten, Präsenz -, Zivildiener
€ 60,00	€ 30,00	€ 35,00

Bei Kursangeboten:Zumba®, Zumba Step, Total Body Bar Workout / Cardio Kickboxing und Steel Tonic / BalanceFit / Indoor BootCamp / Pilates € 25,00 Aufzahlung Kinderturnen €15,00 Aufzahlung

Familienermäßigung ab 2 Familienmitgliedern je 20% Anspruch für Familienmitglieder im gemeinsamen Haushalt oder solange Familienbeihilfe bezogen wird. Gilt nur für den Mitgliedsbeitrag (für die Aufzahlung gibt es keine Ermäßigung)

Ermäßigung gilt nur für Erwachsene (z.B.: Erw. + Erw. = 2 x 20% / Erw. + Kind = 1 x 20%)

Bei Einbezahlung des angeführten Mitgliedsbeitrages bzw. Aufzahlung für Kursangebote dürfen SÄMTLICHE Angebote in Anspruch genommen werden. Schnuppern in Absprache mit den jeweiligen Übungsleitern/innen möglich!

Auf rege Teilnahme freut sich die Sportunion St. Peter/Au!





Kommunikatorin

Tier Coach

Margit

Baumgartner



...für die größtmögliche Selbstständigkeit im Alltag.





Katharina Gruber, BSc.

Unsere Schwerpunkte:

- Handtherapie (nach Unfällen und Verletzungen der Hand)
- Orthopädie (Alltagsbeschwerden durch Gelenkseinschränkungen)
- Neurologie (z.B. nach Schlaganfall, Parkinson, MS ...)
- Geriatrie (z.B. Gedächtnistraining bei Demenz ...)
- Lungenheilkunde (Einschränkungen z.B. bei COPD, Long Covid ...)

Die Therapie wird nach ärztlicher Verordnung in der Gruppenpraxis Team Lebensart und in Form von Hausbesuchen angeboten.

Graf-Segur-Platz 11 3352 St. Peter/Au www.team-lebensart.at | team.lebensart@gmail.com Terminvereinbarung per Mail oder unter 0660 / 9822229



$\mathcal{N}\mathcal{F}U$

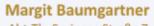
in Seitenstetten

Als Tierkommunikatorin unterstütze ich das Miteinander und Füreinander zwischen Menschen und Tieren, damit ein Leben in Freude und Harmonie gelingt.

Wünsche, Bedürfnisse und Emotionen des eigenen Tieres erkennen zu helfen, sehe ich als meine Aufgabe.



Es liegt mir sehr am Herzen, meine Erfahrungen mit Empathie und Intuition weiterzugeben. Auch beim Abschiednehmen begleite ich euch gerne!



Abt-Th.-Springer-Straße 7 A - 3353 Seitenstetten

email: fluegelschlag@gmx.at Tel.: 0043 676/3511858 www.ernst-margit.at



Bezahlte Anzeige



PRAXIS für SCHMERZTHERAPIE und GESUNDHEITSPRÄVENTION

PHYSIOTHERAPIE | ERGOTHERAPIE | HEILMASSAGE | LYMPHDRAINAGE
MANUELLE SCHMERZTHERAPIE | MILTA-THERAPIE
DIÄTOLOGIE | MIKRONÄHRSTOFF-BERATUNG | GEWICHTSMANAGEMENT
CRANIO SACRAL | MENTALE GESUNDHEIT

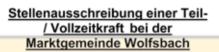
Unser kompetentes Team an Therapeutinnen und Therapeuten freut sich, Sie an unserem neuen Praxisstandort begrüßen zu dürfen!

Graf-Segur-Platz 11 | 3352 St. Peter/Au www.team-lebensart.at | team.lebensart@gmail.com Terminvereinbarung per Mail oder unter 0660 / 9822229









Wir suchen eine Reinigungskraft.

Geboten wird ein Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976. Die Versicherung erfolgt bei der BVAEB.

Aufgabenbereiche für die Reinigungskraft:

- Reinigungsarbeiten bzw. Säuberung der Räumlichkeiten in den Gemeindegebäuden
- · flexible Arbeitszeiten möglich

Für die Anstellung bei der Marktgemeinde Wolfsbach sind folgende Erfordernisse zu erbringen:

- Österr. Staatsbürgerschaft bzw. Staatsbürgerschaft eines EU-Mitgliedstaates
- einwandfreies Vorleben
- bei Männern abgeleisteter Zivil- oder Präsenzdienst
- persönliche und gesundheitliche Eignung Deutsch in Wort und Schrift

Ein Bewerbungsschreiben ist unter Anschluss folgender Unterlagen an die Marktgemeinde Wolfsbach, Kirchenstraße 2. 3354 Wolfsbach oder per Mail an gemeinde@wolfsbach.gv.at zu richten:

- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Nachweis über den abgeleisteten Präsenzdienst (bei Männern)
- Lebenslauf





Wärmepumpen · Pellets- & Hackgutanlagen · Stückgutkessel Gas- & Sanitärtechnik · Lüftungstechnik · Anlagenservice

A-3352 St. Peter/Au · Tel: 07477 / 436 15 · www.mayco-haustechnik.at

Rezahlta Anzaida



Steht die **feuerpolizeiliche Beschau** vor der Tür, und Sie wissen nicht, ob Ihre Feuerlöscher geprüft und in Ordnung sind?

<u>Rufen Sie mich an</u>, und ich überprüfe Ihre Feuerlöscher vor Ort.

Gerne berate ich Sie auch über Rauchmelder.

Sie möchten den Umgang mit einem Feuerlöscher üben, um im Ernstfall gerüstet zu sein? Ich biete auch Brandschutz-Schulungen für Firmen, Siedlungen oder Vereine an.

- Wie entstehen Brände?
- Worauf kann ich achten um Brände zu verhindern?
- Wie funktionieren Feuerlöscher?
- · Kann ich auch etwas falsch machen?



0677/64 60 16 79

abc-brandschutz@gmx.net

abc-brandschutz.org



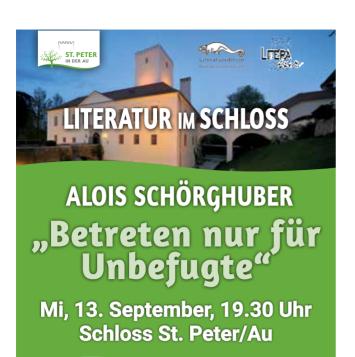
Bezahlte Anzeige













"Betreten nur für Unbefugte" heißt das Debüt des einstigen Radiojournalis-ten Alois Schörghuber, aus dem er vorlesen wird. Über Jahre entstanden Glossen, die er ursprünglich fürs Radio verfasst hat. Mit Gespür für das Zwischenmenschliche hantelt sich der Autor von einer sprachphilosophischer Fragestellung zur nächsten. Mit Humor und gekonnter Wortakrobatik be-handelt er Themen, die uns alle beschäftigen.
Alois Schörghuber wuchs in Aschbach auf und war fast 25 Jahre Redakteur bei Ö1.

Karten: AK 8€ | VVK 6€; Schüler/Lehrlinge AK 6€ | VVK 5€ erhältlich am Gemeindeamt St. Peter/Au





STPETERAU & GRUENE.AT NOE.GRUENE.AT/GEMEINDEN/STPETERAU



<u>Umtauschmarkt</u>

RUND UM'S KIND



ONLINE-Anmeldung für den Verkauf

auf der Gemeinde-Homepage www.stpeterau.at

Kosten: € 5,- pro Tisch + 2 Bänke Tischtücher bitte selber mitbringen! Aufbau: 8 - 9 Uhr, Verkauf 9 - 11 Uhr

Für das leibliche Wohl sorgt der Elternverein der Volksschule.









Bauernkirtag

St. Michael/Br.



SA, 19:30 Fahrzeugsegnung, musikalischer Ausklang SO, Kirtag und Feuerwehrheuriger der FF St. Michael

- · 8 bis 12 Uhr Feuerlöscher-Überprüfung
- · 9:30 Fußballfreundschaftsspiel HFC St. Michael
- Ab 11 Uhr Obst-Schaupressen
- · Schmankerl vom Bauernhof
- Jagdliche Spezialitäten, Laser-Zielschiessen mit tollen Preisen
- Kinderhüpfburg
- Maschinen- und Geräteausstellung



Amtsstunden

Mo 9 - 12, 13 - 18 Uhr Di. Do 8 - 12 Uhr Mi 13 - 17 Uhr Fr 8 - 13 Uhr

Bam. Sprechstunden:

nach Voranmeldung am Mo, 15 - 18 Uhr

Kontakt:

Tel.: 07477 42111-0 Fax: 07477 42111-31 Standesamt: 42111-22 Schlossverwaltung: 42111-17 Mail: gemeinde@stpeterau.at

Altstoffsammelzentrum

Mo 14:30 - 18 u. Do 8:30 - 12 Uhr

Freibad Tel.: 07477 43398

nächste Infoblatt ist der 15. September 2023!

ALLE TERMINANGABEN OHNE GEWÄHR!

Sprechtage

Bausprechtage:

gegen Voranmeldung, Hr. Maderthaner 07477 42111-16

Team Österreich Tafel

Kostenlose Lebensmittelausgabe jeden Samstag ab 19 Uhr im Rot-Kreuz-Haus. Tel.: 059 144 51840

Mutterberatung

Mo, 09. Okt., 15-16.30 Uhr, EKiZ

Redaktionsschluss für das

Ärzte-Wochenenddienst

ieweils von 9-14 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

09./10. September

Dr. Panholzer 07477 8230

16./17. September

Dr. Reith 07477 436950

23./24. September

Dr. Kerninger 07476 8200

Sa, 30. September

Dr. Schneider 07477 20120

Die Wochenenddienste für Oktober standen zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Infos dazu finden Sie unter www.arztnoe.at

Reisepass-Anträge & Handy-Signatur

Um einen reibungslosen Ablauf zu garantieren, ist im Vorfeld eine Terminvereinbarung unter der Nummer 07477 42111-11, Herta Mayrhofer, oder 07477 42111-10, Andrea Radl erforderlich!

Infos: www.oesterreich.gv.at bzw. www.handy-signatur.at

Reisepässe und Personalausweise können auch am Magistrat Waidhofen/Ybbs sowie auf allen Bezirkshauptmannschaften beantragt werden.

Fundamt

Sie haben etwas gefunden oder verloren? Fundamt St. Peter/Au: 07477 42111-DW11 (Frau Mayrhofer) od. DW10 (Frau Radl)

NOTRUF

RETTUNG **2 144** ÄRZTE-NOTRUF **2** 141 **2** 122 **FEUERWEHR** POLIZEI **J** 133

Wichtige Telefonnummern

Telefonische Gesundheitsberatung: 1450

Rat auf Draht: 147

Notrufnummer für Kinder und Jugendliche. Oder auf rataufdraht.at

Ö3 Rotes Kreuz Kummernummer: 116 123, 16 bis 24 Uhr.

Frauenhelpline gegen Gewalt: 0800 222 555

Sorgentelefon

(Telefonseelsorge): 142

Apotheken-Bereitschaft

Die Nachtdienstkalender liegen in den Apotheken auf. Apotheke St. Peter 07477 49040

Medizin in St. Peter

Praktische Ärzte

Dr. Roland GROISS 07477 42606 Dr. Fritz REITH 07477 436950

Fachärzte

Dr. Simone BRÄU (Frauenärztin) 07477 42221 Dr. Brigitta FREUNDL (Neurologin) 0664 1758296 Dr. Franz FREUNDL (Internist)

0664 1758296 Dr. KOPPENSTEINER (Orthopäde)

0660 5598369

Zahnarzt

Dr. Christopher RITT 07477 42329

Tierarzt

Kleintier-Ordination/Hausapotheke Dr. Werner und Dr. Ellen MARKTL Dipl.Tzt. Philipp GRAF Kirchengasse 6 07477 43530

Unsere Veranstaltungen im September & Oktober

	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
FR SA SO	08.09. 09.09. 10.09.	ab 14:00 ab 9:00 ab 10:00	Italienische Tage "Vino é Tartufo - Wein & Trüffel" Die Feinschmeckerregion Piemont zu Gast im Schloss	Kulturreferat	Schloss St. Peter/Au
SO	10.09.	10:00	Dirndlgwand Sonntag	Volkspartei Kürnberg	Kürnberg, dorfHaus
МО	11.09.	15:00	Mutter-Eltern-Beratung	Land NÖ, Landessani- tätsdirektion	Elternkindzentrum
MI	13.09.	19:30	Literatur im Schloss	Kulturreferat	Schloss St. Peter/Au
FR	15.09.	15:00	Kasperl	Eltern-Kind-Zentrum	Kinoraum im Schloss
FR	15.09.	19:00	Bauer Unser - Filmvorführung mit Podiumsgespräch	Die Grünen St. Peter/Au	Schloss St. Peter/Au
SA	16.09.	08:30 - 11:30	BAUERNmarkt Pilzverkostung	Marktplatz	Marktgemeinde
SA	16.09.	09:00 - 11:00	Umtauschmarkt	Carl Zeller Halle	Familienreferat
SA	16.09.	16:30	UFC Meisterschaftsspiel gegen SV Langenrohr	Sportplatz	UFC St. Peter in der Au
SO	17.09.	10:30	Blaugelbe Viertelsgalerie - Vernissage "HimmelLandMeer" Kunstverein Amstetten	Blaugelbe Galerie	Schloss St. Peter/Au
SO	17.09.	19:00	zwo3wir Konzert	Carl-Zeller-Halle	zwo3wir
SA	30.09.	08:30 - 11:30	BAUERNmarkt Nudelverkostung	Marktplatz	Marktgemeinde
SA	30.09.	16:00	UFC Meisterschaftsspiel gegen SG Ortmann	Sportplatz	UFC St. Peter in der Au
SA	30.09.	19:30	Chorkonzert	Schloss	Carl-Zeller-Chor
SO	01.10.		Bauernkirtag	St. Michael am Bruck- bach	ÖVP St. Michael
МО	09.10.	15:00	Mutter-Eltern-Beratung	Elternkindzentrum	Land NÖ, Landessani- tätsdirektion
SA	14.10.	08:30 - 11:30	BAUERNmarkt Brotverkostung	Marktplatz	Marktgemeinde
SA	14.10.	10:00	Gesund & Vital im Schloss Messe rund um's Wohlbefinden	Schloss	Gesunde Gemeinde
SA	14.10.	15:30	UFC Meisterschaftsspiel gegen Haitzendorf	Sportplatz	UFC St. Peter in der Au
SA	14.10.	20:00	Musikball der TMK St.Michael	Gasthaus Mitterböck St.Michael/Bruckbach	TMK St.Michael/Br.